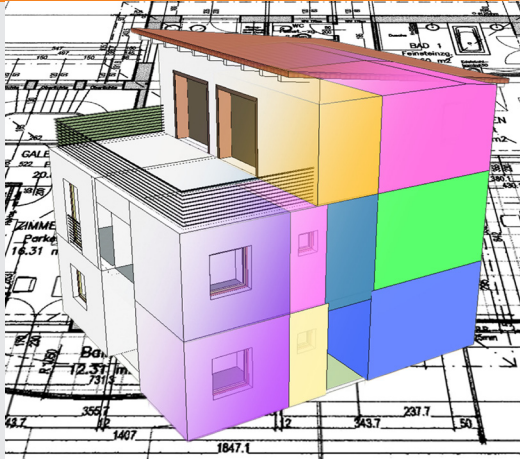


Raumtool 3D IFC-Import

Best.-Nr. / Datenblatt K12.IFC



Zusatzmodul zur Software „Raumtool 3D“ zum Importieren von Zeichnungsdaten im IFC-Standard. Die Daten können direkt übernommen und das Gebäude in 3D dargestellt werden. Ggf. vorhandene Unstimmigkeiten der Zeichnung können einfach korrigiert werden, um Gebäudeberechnungen nach EnEV / DIN V 18599, Heizlast DIN EN 12831-1, Kühllast VDI 2078 und weiteren Normen und Richtlinien durchführen zu können. Möglichkeit zum Exportieren von Zeichnungsdaten im IFC-Standard.



Aus Zeichnungsdaten im IFC-Standard abgeleitete 3D-Ansicht eines Gebäudes und daraus generiertes Raum-Modell für Gebäudeberechnungen nach verschiedenen Normen und Richtlinien.

Technische Einzelheiten:

Theoretische Grundlagen

Definition und Beschreibung von 3D-Objekten von Gebäuden gemäß Standard „IFC2x3“.

IFC-Import

Über den Menüpunkt „Importieren / IFC“ (Original- oder komprimierte Datei) lassen sich alle 3D-Objekt-Daten mit ihren Geometrien und ihrer geometrischen Lage im Gebäude aus einer IFC-Datei einlesen.

Automatische Datenprüfung

Mit dem Einlesen der Daten aus der IFC-Datei erfolgt gleichzeitig eine Prüfung der Daten. Im Fall vorliegender Unstimmigkeiten wird der Anwender in einem Hinweisfenster über diesen Sachverhalt informiert, insbesondere über die nachfolgende rote Einfärbung der visualisierten Unstimmigkeiten und mögliche Hilfen zum Korrigieren.

Kontrollieren und Korrigieren

Die aus der IFC-Datei eingelesenen 3D-Objekte stellt Raumtool 3D sofort im 3D-Gebäudemodell mit allen erkannten Räumen und Bauteilen dar. Ggf. vorhandene Unstimmigkeiten sind zum guten Erkennen rot eingefärbt. Alle Bearbeitungsfunktionen von Raumtool 3D sind aktiv und ermöglichen dem Anwender im Bedarfsfall ein leichtes Korrigieren der 3D-Objekte der Zeichnung, z. B. Einzeichnen fehlender Bauteile, Löschen oder Ändern von Bauteilen,

Schließen von Lücken nicht angeschlossener Wände., etc. Bei jeder Bearbeitung wird die Raumerkennung geprüft und ggf. automatisch angepasst.

Raumeigenschaften

Mangels IFC-Information werden alle Räume zunächst mit dem Attribut „beheizt“ versehen. Ggf. notwendige Änderungen auf „unbeheizt“ sind einfach möglich.

Bauteiltypen

Zur Verarbeiten in den SOLAR-COMPUTER-Gebäude-Berechnungen generiert Raumtool 3D automatisch alle benötigten Dicken, Raumbeziehungen und Norm-konformen Abmessungen der Bauteil-Typen AW, AF, AT, IW, IF, IT, FB, DE, DA und DF aus den Geometrien und Lagen der „stimmigen“ 3D-Objekte im Gebäude.

IFC-Export

Über den Menüpunkt „Exportieren / IFC“ lässt sich aus einem in Raumtool 3D vorhandenen Projekt eine IFC-Datei erzeugen und exportieren.

Funktionen:

- Zusatzmodul

Anfragen per Internet, E-Mail oder an Ihren SOLAR-COMPUTER-Vertriebspartner

www.solar-computer.de